

Ressort: Finanzen

Bericht: Immer mehr Kokain-Funde am Düsseldorfer Flughafen

Düsseldorf, 28.12.2014, 08:43 Uhr

GDN - Am Flughafen Düsseldorf wird offenbar immer häufiger Kokain gefunden. Jeden Mittwoch landet dort ein Direktflug von der Karibikinsel Curaçao: "Bei fast jedem Flug treffen wir auf Kokainschmuggler", sagte der Präsident des Zollkriminalamts, Norbert Drude, dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

Meistens seien es "Körperschmuggler", die Kokain in magensaftresistenten Beuteln verschluckt hätten. Bis Ende November 2014 stellte der Zoll mehr laut "Spiegel" als 130 Kilogramm Kokain sicher. Im Vorjahr waren es demnach noch 68 Kilo. Die meisten der Schmuggler, so Drude, hätten Tickets für die Weiterreise in die Niederlande dabei oder würden von Mittelsmännern am Flughafen abgeholt und in die Niederlande gebracht. "Seit die Niederländer am Flughafen Schiphol sämtliche Passagiere aus der Karibik kontrollieren, weichen die Täter auf das grenznahe Düsseldorf aus", sagte Drude. Curaçao gehört zum Königreich der Niederlande, weshalb die Bewohner visumfrei in die EU einreisen können.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-46996/bericht-immer-mehr-kokain-funde-am-duesseldorfer-flughafen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619